



Stadt Nienburg/Weser
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

Nr.: 23/020/2019

öffentlich

Datum: 04.10.2019

Produkt: 2302
Beteiligungsmanagement

Betriebswirtschaft

Auskunft erteilt: Tietje, Michael

Beratungsfolge:

<u>Datum:</u>	<u>Gremium:</u>
22.10.2019	Ausschuss für Finanzen und Zentrale Dienste
04.11.2019	Verwaltungsausschuss
05.11.2019	Rat der Stadt Nienburg/Weser

Sachbetreff:

Jahresabschluss 2018 der Infrastrukturgesellschaft Stadt Nienburg/Weser mbH

Finanzielle Auswirkungen:

- Keine Mittelbedarf < 10.000 € u. planmäßig verfügbar
- Mittelbedarf > 10.000 € (s. Anlage Finanzierung)
- Teilauftrag für eine beschlossene Gesamtmaßnahme; der festgelegte Finanzrahmen wird nicht überschritten (daher ohne Anlage Finanzierung)
- _____

Beschlussvorschlag:

Von dem Lagebericht der Geschäftsführung der Infrastrukturgesellschaft Stadt Nienburg/Weser mbH für das Geschäftsjahr 2018 und dem Bericht der wtv, Vogel & Kurzhals Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Nienburg, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 wird Kenntnis genommen.

Der Vertreter der Stadt Nienburg/Weser in der Gesellschafterversammlung der Infrastrukturgesellschaft Stadt Nienburg/Weser mbH wird angewiesen,

1. den Jahresabschluss zum 31.12.2018 festzustellen,

2. dem Vorschlag zur Ergebnisverwendung zuzustimmen und
3. der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Sachdarstellung:

Nach dem Jahresabschluss der Infrastrukturgesellschaft Stadt Nienburg/Weser mbH schließt das Geschäftsjahr 2018 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -1.478,85 EUR (VJ. Jahresüberschuss +535,12 EUR) ab.

Gemäß dem Vorschlag der Geschäftsführung, soll der Verlust in Höhe von -1.478,85 EUR, mit der Gewinnrücklage (2.995,73 EUR) saldiert werden.

Die Ergebnisse der letzten fünf Jahre zeigen folgenden Verlauf:

Ergebnisentwicklung	
Jahr	Ergebnis in EUR
2018	-1.478,85
2017	535,12
2016	2.768,11
2015	-2.742,09
2014	1.304,56

Die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung für die Jahre 2017 und 2018, entwickelten sich wie folgt:

Gewinn- u. Verlustrechnung der Infrastrukturgesellschaft				
	2018	2017	Abw.	Abw. %
Umsatzerlöse	180.296,78 €	206.146,00 €	-25.849,22 €	-12,5%
Sonstige betriebliche Erträge	24.641,40 €	18.734,88 €	5.906,52 €	31,5%
Abschreibungen	24.682,23 €	18.775,72 €	5.906,51 €	31,5%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	181.735,38 €	205.358,76 €	-23.623,38 €	-11,5%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.479,43 €	746,40 €	-2.225,83 €	-298,2%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,58 €	211,28 €	-211,86 €	-100,3%
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-1.478,85 €	535,12 €	-2.013,97 €	-376,4%

Im Geschäftsjahr 2018 wurden Neuinvestitionen in Straßenbeleuchtungsanlagen im Umfang von 115 TEUR getätigt. Diese sind vollständig über Zuschüsse finanziert. Durch Abschreibungen in Höhe von 25 TEUR, ergibt sich per 31.12.2018 ein bilanzierter Anlagenbestand von 399 TEUR.

Rechtlicher Rahmen

Gemäß § 20 des Gesellschaftsvertrages ist die Jahresabschlussprüfung in Verbindung mit § 158 Abs. 1 NKomVG nach den Vorschriften über die Jahresabschlussprüfung bei

Eigenbetrieben durchzuführen. Als zuständiges Rechnungsprüfungsamt i.S.d. § 158 Abs. 1 NKomVG wurde das Rechnungsprüfungsamt Nienburg/Weser bestimmt.

Die wtv Treuhandgesellschaft Vogel & Kurzhals GmbH hat im Einvernehmen mit dem RPA den Jahresabschluss und den Lagebericht 2018 geprüft und am 21. August 2019 den nach § 33 der Eigenbetriebsverordnung erforderlichen Prüfungsvermerk uneingeschränkt erteilt.

Die Gesellschafterversammlung wird von dem Jahresabschluss 2018 mit Lagebericht sowie vom Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2018 der wtv Treuhandgesellschaft Vogel & Kurzhals GmbH im Umlaufverfahren in Kenntnis gesetzt.

Das RPA hat diesen Prüfungsbericht gemäß den Vorschriften des § 34 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung erhalten und versieht den Prüfbericht mit den von ihm für erforderlich gehaltenen ergänzenden Bemerkungen und leitet ihn sodann sowohl dem Geschäftsführer als auch dem Bürgermeister zu.

Den Bericht der wtv über die Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2018 einschließlich des Lageberichts der Infrastrukturgesellschaft Nienburg/Weser mbH erhalten die Fraktionen zur Kenntnis.